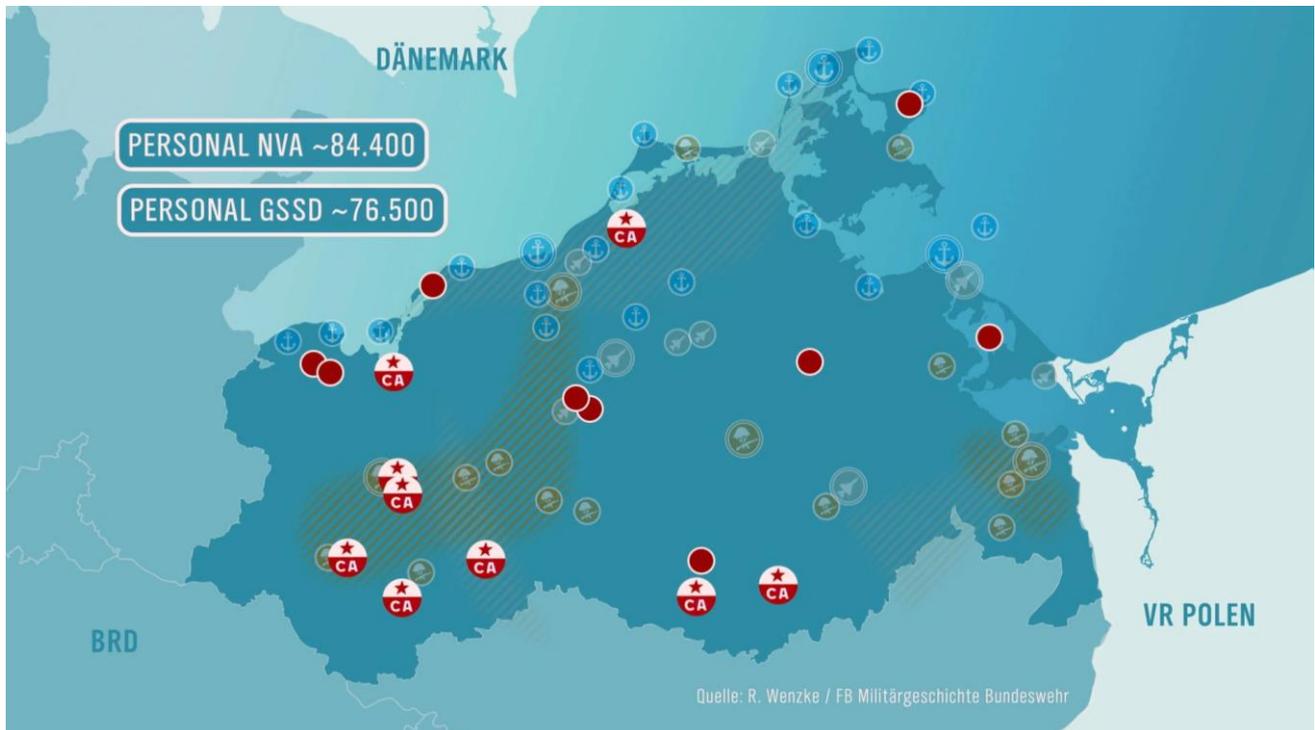




Der Kalte Krieg am Beispiel Vorpommerns:

Bundeswehr, NATO und Warschauer Pakt



Unter dem Eindruck des Krieges in Europa ist der Kalte Krieg, der längst als historisch abgehakt schien, heute wieder sehr präsent. Bei der Debatte um einen „Neuen Kalten Krieg“ oder der Frage, ob dieser je zu Ende gegangen ist, ist jedoch kaum mehr präsent, dass der Eiserne Vorhang bis vor etwas über 30 Jahren mitten durch Europa und Deutschland ging. Dieses Seminar möchte sich auf Spurensuche im heutigen Vorpommern begeben. Eine Region, die heute eher für den Tourismus und nicht für ihre militärische Bedeutung bekannt ist. Heute finden sich hier zahlreiche Spuren der vergangenen Diktaturen in Deutschland. Allen voran Prora und Peenemünde sind Sinnbilder für das Menschenverachtende der Diktatur. Während des Seminars sollen diese und viele weitere Orte besucht werden, die das Bild der Region bis heute prägen. Sinnbild für den friedlichen Übergang von der Diktatur zur Demokratie ist hier der Nationalpark Jasmund, der heute zu den wichtigsten Naturschutzgebieten in Deutschland zählt und dessen Existenz der früheren Nutzung als Abhörstation im Kalten Krieg. Anhand dieser und weiterer authentischer Orte soll das Seminar den Teilnehmenden einen Einblick in die historisch-politischen Zusammenhänge des Kalten Krieges sowie dessen Auswirkungen auf die Menschen in der Region des heutigen Vorpommerns vermitteln.

Seminarvorbereitung:

Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Seminarleitung:

Martin Klähn, Politische Memoriale MV e.V.



Programm

Montag, 08. Mai 2023:

09:30 Uhr	Abfahrt Rostock nach Stralsund
ca. 11:00 Uhr	Ankunft in der Marinetechnikschule und Check-In
11:00 – 12:00 Uhr	Begrüßung, Einführung in die Seminarthematik, Erwartungsklä rung <i>Seminarleitung</i> , in der Marinetechnikschule (Trio Messe)
12:00 Uhr	<i>Mittagessen</i> (Trio Messe)
12:30 – 14:00 Uhr	Eiserner Vorhang an/auf der Ostsee Grenzregime und Fluchtbewegung, die Rolle der DDR-Sicherheitsorgane Vortrag und Diskussion in der Messegesellschaft der Trio Messe <i>Dr. Volker Höffer, Leiter Stasi Unterlagenarchiv-Außenstelle Rostock, Bundesarchiv</i>
14:00 Uhr	Abfahrt nach Stralsund
14:30 – 16:00 Uhr	Stralsund: Von der Garnisonsstadt zum UNESCO-Welterbe Informationen zum Bedeutungswandel und zu Transformationsprozessen in der Region am Beispiel der Stadt Politisch-historischer Stadtrundgang <i>Seminarleitung</i>
16:00 Uhr	Besuch des Ozeaneum <i>Fakultativ, außerhalb der Förderung</i>
19:00 Uhr	Abendessen (fakultativ)

Dienstag, 09. Mai 2023:

07:00 Uhr	Frühstück Truppenküche
08:00 Uhr	Abfahrt nach Prora
08:30 – 09:00 Uhr	Tagesreflexion vom Vortag <i>Seminarleitung, im Bus</i> <i>Der Bus bietet aufgrund seiner Ausstattung die Möglichkeit der Beteiligung aller Teilnehmenden am Programmpunkt.</i>
10:00 – 12:00 Uhr	Besuch im Dokumentationszentrum Prora Informationen zur Geschichte des KdF-Seebad; zur propagandistischen Bedeutung nationalsozialistischer Architektur; zur späteren Nutzung durch die NVA; zur Ausbildung ausländischer Milizen in der DDR Mit Führung durch die Ausstellung und Rundgang <i>Christian Dinse</i>
12:00 Uhr	Mittagessen im Restaurant der Jugendherberge oder Lunchpakete
13:00 – 15:30 Uhr	Friedenssicherung und Wehrdienstverweigerung: Die „Bausoldaten“ in Prora als Teil der DDR-Opposition Workshop im Prora Zentrum <i>Dennis Grunendahl</i>



- 15:30 – 16:30 Uhr **Außenführung und Erkundung des Geländes Prora**
Seminarleitung
- 16:30 Uhr Rückfahrt zur Marinetechnikschule
- 16:30- 17:00 Uhr **Tagesreflexion**
Seminarleitung, im Bus
- 19:00 Uhr Abendessen (fakultativ)

Mittwoch, 10. Mai 2023:

- 08:00 Uhr Frühstück Trio - Messegesellschaft
- 09:00 – 10:30 Uhr **Der 08. Mai in der DDR – Erinnerungskultur im Spiegel des Kalten Krieges**
Seminarleitung, Trio Messe
- 10:30 Uhr Abfahrt
- 12:00 Uhr Mittagessen (Im Restaurant des Nationalparkzentrums)
- 13:00 – 15:30 Uhr **Hinterlassenschaften des Kalten Kriegs: Von der NVA Abhörstation zum Nationalpark Jasmund**
Besuch im Nationalparkzentrum Königsstuhl
Informationen zum Naturschutz und zur touristischen Nutzung der Insel; zu den politischen Hintergründen der Nationalparkidee; zur Umweltbewegung in der DDR und ihrer Bedeutung während der Friedlichen Revolution; zur Relevanz von Umweltschutz für den Wirtschaftsfaktor Tourismus seit 1990
Durch Personal der Einrichtung, angefragt; Seminarleitung
- 15:30 Uhr Rückfahrt
- 16:00 – 17:00 Uhr **Tagesreflexion**
Seminarleitung, im Bus
- 18:00 Uhr Abendessen (fakultativ)

Donnerstag, 11. Mai 2023:

- 08:00 Uhr Frühstück Trio - Messegesellschaft
- 08:30 Uhr Abfahrt nach Peenemünde
- 09:00 – 10:00 Uhr **Einführung in den Exkurs zum Thema Nationalsozialismus**
Informationen zu den Hintergründen der Heeresversuchsanstalt; dem Einsatz von Zwangsarbeitern; die Nutzung zur Zeit der DDR
Seminarleitung, im Bus
- 10:00 – 12:30 Uhr **Besuch KKW und LNG-Terminal Lubin**
Führung durch das Kraftwerk
Durch Personal der Einrichtung
- 12:30 Uhr Weiterfahrt nach Peenemünde
- 12:30 Uhr Mittagspause (Lunchpakete)
- 14:00 – 15:30 Uhr **Die Versuchsstelle Peenemünde**
Führung durch die Ausstellung des Museums
Dr. Philipp Aumann



Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach dem
Weiterbildungsförderungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern

- 15:30 – 17:30 Uhr **Workshop: Von militärischen Versuchsanstalten zum
„Geburtsort der Raumfahrt“**
Erinnerungskultureller Bedeutungswandel im Kalten Krieg
Informationen zum Wandel der erinnerungskulturellen Betrachtung des Ortes
nach dem 2. Weltkrieg und nach der Wiedervereinigung
Dr. Philipp Aumann
- 17:30 Uhr Rückfahrt nach Stralsund
- 17:30 – 18:30 Uhr **Tagesreflexion**
Seminarleitung, im Bus
- 19:00 Uhr Ankunft in Stralsund, Abendessen (fakultativ)

Freitag, 12. Mai 2023:

- 08:00 – 08:30 Uhr Abgabe Unterkünfte
- 08:30 Uhr Frühstück Trio - Messgesellschaft
- 09:00 – 11:00 Uhr **Seminarauswertung**
Seminarleitung, Trio Messe
- 11:00 Uhr Rückfahrt nach Rostock

Programmänderungen vorbehalten

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Angehörige der Bundeswehr. Darüber hinaus ist die Veranstaltung frei
ausgeschrieben und richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Sie können das aktuelle
Programm unter www.europaeische-akademie-mv.de/programm/ abrufen.
Das Seminar wird in eigener pädagogischer Verantwortung durchgeführt.

Teilnahmebeitrag: **285,00 EUR pro Person**

Die Höhe der angegebenen Teilnehmerbeiträge geht vom Zustandekommen einer Förderung des Seminars aus.
Sie gelten nur im Falle der Zusage der beantragten Mittel.

Leistungen: Seminarkosten, Übernachtung + Verpflegung Seminarleitung, Frühstück + Mittagessen TN

Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Transport der Teilnehmenden sowie Eintritte außerhalb der im Programm vorgesehenen
Einrichtungen sind nicht im Teilnehmerbeitrag enthalten.
Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für TeilnehmerInnen, die nur zeitweise an der Veranstaltung teilnehmen wollen, ist nicht möglich.

Anmeldung: Bitte an e.wilk@ea-mv.com senden.

Info: Unsere Seminare und Reisen sind bildungspolitische Veranstaltungen und nach den Förderrichtlinien des
Weiterbildungsförderungsgesetzes (WBFöG) M-V sowie als Lehrerfortbildung anerkannt.

Die Gesellschaft der Europäischen Akademien e.V. ist anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Europäische
Akademie Mecklenburg-Vorpommern e.V. ist Mitglied der Gesellschaft der Europäischen Akademien.

